

Die
Frankfurter Zeitung

und das Neue Wiener Tagblatt brachten soeben ausführliche
Feuilletons bekannter Musikschriftsteller, eine Reihe anderer
Zeitungen bereiten Aufsätze über

Scholz' Verklungene Weisen

vor. Hier nur einige Zeilen aus dem umfangreichen Auf-
satz der Frankfurter Zeitung:

„... trifft es sich nun, daß das Leben eines mit
so warmer Empfindungs- und Erfindungsfähigkeit ge-
segneten Menschen auch noch von großer äußerer Ab-
wechslung getragen ist, so wird es immer interessant,
ja erhebend sein, einen Blick in ein so reiches Leben
zu werfen. . . .

Aus dem Titel weht uns etwas Melancholie ent-
gegen, und doch ist für das ganze Buch nichts charakte-
ristischer als eben das vollständige Fehlen jeder Matt-
heit und Greisenhaftigkeit der Empfindung. Wie der
persische Wundersänger Hafis niemals jugendlicher war
als gerade in seinem Alter, so scheint auch Scholz seinen
weißen Haaren zum Trost all die Frische potenziert zu
besitzen, die man sonst nur von der Jugend erwarten
darf. . . . stark müssen schon seine frühesten Eindrücke
gewesen sein, wenn der Autor uns nach sieben Dezennien
seine Kindheit mit so warmen Tönen zu malen versteht:
eine Kindheit, um die ihn mancher beneiden dürfte und
die sicher den Grund gelegt hat zu seinem „unheilbaren
Optimismus“, wie er selbst einmal seine Weltanschauung
launisch charakterisierte. . . . Dieses Hannover über-
schriebene Kapitel, ist eines der interessantesten des
ganzen Buches: ein Stück Kulturgeschichte, das in dem
lebendig erzählten Leben am Hofe des blinden Königs
kulminiert. . . . Als Dirigent des Orchestervereins in
Breslau erlangt er als Komponist, Dirigent und Pianist
den Zenit seines Ruhmes. Zehn glückliche Jahre
verlebte er in Breslau, dann folgte er dem ehrenvollen
Rufe, als Nachfolger Raffs die Direktion des Hochschen
Konservatoriums in Frankfurt zu übernehmen. . . . Zahl-
reiche Reiseschilderungen zeigen uns den Autor nicht
nur als einen begeisterten Naturfreund, sondern auch
als einen Literaten, der das Geschaute in der an-
ziehendsten Form schriftstellerisch zu verwerten weiß.“

Gesuchte Bücher ferner:

- C. E. Rappaport, Rom, Via Bocca di Leone 13:
Piranesi, Div. maniere d'adornare i cam-
mini etc. Roma ca. 1769.
Ausserd. suche ich stets alle and. Bde. Piranesi,
jedoch nur in Orig.-Drucken, sow. einz. Tafeln.
- Hirschwald'sche Buchh. in Berlin NW. 7:
*Bacher, Sibylle v. Cleve. Bd. 1 u. 2, ev. kplt.
*Dahn, ein Kampf um Rom. Bd. 1 u. 2.
*Megede, von zarter Hand. Bd. 1.
*Eschen, inmitten d. Bewegung. Bd. 1.
*Mathemat. Annalen. Bd. 20. 60—70.
- K. Groos Nf. in Heidelberg:
*Kultur d. Gegenw.: Allg. Gesch. d. Philos.
*Ueberweg, Gesch. d. Philos. IV.
*Bilguer, Handb. d. Schachspiels.
*Meyer-Anschütz, Staatsrecht.
- Wilhelm Ott, Verlag in Würzburg:
*Meyers u. Brockhaus' Konv.-Lexikon.
Neueste Auflage mit Supplementbdn.
Angebote direkt erbeten.
- Nicolai Stein in Sonderburg:
1 Belitz, Seglers Handbuch. Geb.
1 Danckwarth, Topographie.
- Hannemann's Buchh. in Berlin SW. 68:
*Ingen. Taschenbuch Hütte.
*Winckelmann, Nachahmung griech. Bild-
werke. 1. Aufl.
*Sue, der Aufruhr in d. Cevennen.
*Wörishöffer, gerettet aus Sibirien.
*Der Fischer im Golf oder die Schreckens-
nacht in Neapel. (Roman.)
*Schneider-Dahlheim, Usancen d. Berliner
Fondsbörse.
*Retcliffe, Weltherrschaft. (Berlin 1876,
Liebrecht.)
*Weitzel, Schule d. Maschinenteknik. Kplt.
*Die hohe Jagd. (Parey.) 20. A^o ord.
*Reichenow, Vogelbilder d. fern. Zonen.
Die Papageien. Cassel. Folio.
- Brockhaus & Pehrsson in Leipzig:
Seemann, de primis sex. biblioth. Alex.
custodibus. 1859.
Ritschl, die Alexandr. Bibliotheken unter
d. ersten Ptolemäern.
Zeitschrift f. pädagog. Psychol. Bd. 1-11.
Sporbert, Gottesbegriff Lockes u. Berkeleys.
Fischer, David, Abkunft d. Mutter Jesu.
Nestle, Philologica sacra.
Knobel, de evang. Marci orig.
Reinhard, Observatt. phil. et exeget. evang.
Marci.
- Otto Enslin in Berlin NW. 6:
Blochmann, mikrosk. Tierwelt d. Süßwassers.
Kunkel, Toxikologie.
Rapmund, Cramer u. P., d. beamtete Arzt.
Handbuch d. Urologie.
Wilde, d. weibl. Gebärvermögen. 1838.
Riederer, Anfangsgründe d. Geburtsh. 1793.
Kilian, operative Geburtshilfe. 1849.
Mende, Beobachtgn. a. d. Geburtsh. 1828.
Siebold, prakt. Entbindungskunst. 1821.
Oslander, Entbindungskunst. 1820.
Stark, de perforatione et perforatorii
historia. 1822.
- E. Speidel in Zürich:
Burmester, Kinematik. I. Geb.
Saure, engl. Lesebuch. II.
Jordan, Vermessungskunde. II.